

Der Vorstand



Vorstandsvorsitzende:
Dipl.-Med.
Sabine Manka



Stellv. Vorstandsvorsitzender:
Krankenpfleger
Matthias Warmo



*Der Erhalt der medizinischen
Leistungsfähigkeit und die
Wirtschaftlichkeit des Krankenhauses
liegen in unseren Händen.*

*Werden Sie Mitglied im Förderverein
und unterstützen Sie uns!*

- einmalige Aufnahmegebühr:
255 EUR
- Mitgliedsbeitrag im Monat:
2,50 EUR
- Mitgliedsbeitrag im Monat:
1,00 EUR
(für Studenten, Senioren, Arbeitssuchende)

Gemäß geltender Beitragssatzung wird die Aufnahmegebühr bei Ausscheiden aus dem Verein erstattet.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unseren Verein mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen.

Förderverein
Krankenhaus Spremberg e.V.
Karl-Marx-Straße 80
03130 Spremberg

Telefon: 03563 52-306
e-Mail: fks@krankenhaus-spremberg.de



Förderverein
Krankenhaus Spremberg e.V.



Wir gestalten Zukunft!



- Auf Initiative des Betriebsrates und der Mitarbeiter des Krankenhauses wurde der Förderverein des Spremberger Krankenhauses am 19.09.1997 gegründet.
- Der Verein trägt mit 51% die Mehrheitsanteile an der Spremberger Krankenhausgesellschaft mbH. Als starken Partner haben wir die Stadt Spremberg mit 49% der Gesellschafteranteile an unserer Seite.
- Der Förderverein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Wohlfahrtszwecke.

VERWIRKLICHUNG

eines partnerschaftlichen Modells mit konkreter Mitarbeiterbeteiligung. Die Mitarbeiter des Krankenhauses sind Mehrheitsgesellschafter und haben damit die Möglichkeit, an wichtigen Entscheidungen mitzuwirken.

- Festlegung des medizinischen, ethischen und wirtschaftlichen Entwicklungszieles des Krankenhauses und Kontrolle der Zielvorgaben.
Die Gesellschafterversammlung diskutiert mit der Geschäftsführung über strategische Ziele und Entscheidungen.

Interne Strategie

- Die Mehrheit der Mitarbeiter ist im Förderverein organisiert.
- Die Mitarbeiter erbringen eine hohe Qualität in der Patientenbetreuung.
- Unsere Motivation und die hohe Qualität der täglichen Arbeit bilden die Grundlagen des Erfolgs des Krankenhauses.

Externe Strategie

- Sicherung der regionalen medizinischen Versorgung der Bürger.
- Öffentlichkeitsarbeit und bürgernahe Kommunikation

